

MC HÄGAR



Bulletin März 2016

Frau Holle hat ziemliches Gnusch im Fadäzeinli
12 Grad, Schnee, wieder 12 Grad, Schnee, Föhn, Schnee, Föhn, Töff oder Ski,
Wanderschuhe oder doch zu Fuss ?

Genau so wars auch am Schlittelabend.

Grüne Wiesen und 10 Grad mit Föhn. Nix mit Schlitteln. Also machten sich 8
Frischlufffanatiker auf den Weg zum Restaurant Ruhesitz. Treffpunkt in Brülisau.
Allgemeine Richtung Hoher Kasten.

Nach etwas mehr als einer Stunde war das Ziel in greifbarer Nähe.

Der Tisch war reserviert, das Fondue am Köcheln. Draussen stürmte es munter weiter.

Natürlich kamen auch die Nichtkäsefans auf Ihre Kosten. Es gab noch anderes zum Essen
ausser Käsesuppe.

Nach gemütlichen zwei Stunden voller Gaumenfreuden und etwas Klatsch und Tratsch
begann der stürmische Abstieg ins Basislager. Bei einer ruhigen Nachbesprechung der
Expedition in Meistersrüte klang der Samstag so langsam aus. Die Teilnehmer machten
sich gut verpflegt und wohlgenährt auf Ihren Heimweg.

Ein herzliches Dankeschön an Wänä und Biggi für den schönen Abend.

Ist Nachtkiten im Innerrhodischen eigentlich erlaubt ?

Funkensamstag.

Zum Glück war der blöde Föhn weg. Dafür liess es der Wetterfrosch so ordentlich
schütten.

Treffpunkt bei Friedrichs. Anschliessend Spaziergang zum Funken. Für das leibliche Wohl
war bestens gesorgt. Glühwein, Moscht, Bier, Würste, Zack-Zack eine gescheite Musik.

Was will das kleine Hägarherz mehr ?

Der Funken stand im Vollbrand, als es der Hexe zu bunt wurde und sich ihr Kopf mit
einem lauten Knall verabschiedete.

Das anschliessende Feuerwerk fand mit einer kleinen Unterbrechung statt. Aber Wasser
in der Rakete verträgt sich nicht so gut. Scheinbar machte sich der Feuerwerker mit einem
Putzlappen ans Werk, denn nach 10 Minuten folgte des Werkes zweiter Teil.

Der gemütliche Teil fand dann im trockenen statt. Friedrichs gute Stube wurde zur
Besenbeiz. Ihr wisst schon. Klatsch und Tratsch und so...

Irgendwann hat sichs aber dann doch einmal ausgetratscht und nach der Geisterstunde
machten sich die Hägaren, müde aber glücklich, zurück auf den Weg in die Schweiz.

Auch an Klara und André ein herzliches Dankeschön für den feuchtfröhlichen Abend.

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Nächsten Sonntag findet der traditionelle Hägartopf statt. Gemütlich in der warmen Stube.
Ab 10.00h ist die Waldhütte geöffnet. Zmittag dauert dann aber schon noch ein bisschen.
Das Kochteam freut sich auf Euch.

Am 10. April heisst es ab ufd Bömm. Der Hochseilpark ruft. Näheres erfahrt ihr Beizeiten
von Gerda und Lupo.

Einen schönen Frühlingsanfang wünschen Euch
Reini & Thomas